*SCHWEIZERISCHE VOLKSPARTEI KRIENS*

EINWOHNERRAT KRIENS
Eingang 14. SEP. 2005
Nr. 077/2005

Herrn
Hansruedi Kunz
Einwohnerratspräsident
6010 Kriens

Kriens, 23. Juni 2005

**Motion**

**Externer Bericht zu Baubewilligungsverfahren**

Beim Fall "Villa Kunterbunt" verhielt sich das Hochbauamt Kriens nicht optimal. Auch andere Beispiele lassen darauf schliessen, dass die Verfahrens- und Arbeitsabläufe für Baubewilligungsverfahren inkl. Baukontrolle neu festgelegt und ein wirksames Controllingsystem eingeführt werden muss. Es soll ja nicht vorkommen, dass Baubewilligungen den öffentlich-rechtlichen Vorgaben widersprechen. Verlässliche zeitliche Richtlinien, zuverlässige Auskünfte, Professionalität und Kundenfreundlichkeit der betreffenden Abteilung sind wichtige Aspekte für die Wirtschaft, die Planerinnen und Planer, die Bauträger. Aber auch die Nachbarn von Bauvorhaben sollen sich 100%ig darauf verlassen können, dass die Gemeinde die bestehenden Bauvorschriften (namentlich Höhe, Abstände, Ausnützung etc.) korrekt anwendet.

Wir fordern den Gemeinderat auf, eine unabhängige Fachperson mit einer externen Untersuchung der in den letzten drei Jahren beurteilten Baugesuchen zu beauftragen und deren Ergebnisse dem Einwohnerrat vorzulegen. Die beauftragte Fachperson soll dabei eng mit der einwohnerrätlichen Baukommission zusammen arbeiten. Einzelfallweise soll die Untersuchung gemäss Weisung der Baukommission auch auf weiter zurückliegende Problemfälle ausgedehnt werden können.

Das Vertrauen in das Hochbauamt Kriens scheint aufgrund verschiedener Vorkommnisse angeschlagen. Mit dem geforderten externen Bericht erwarten wir eine Analyse der jetzigen Situation des Hochbauamtes und allfällige Optimierungsvorschläge namentlich im Bereich Organisation, interne Abläufe und allenfalls sogar im personellen Bereich.

Die SVP-Fraktion